

MP UR VAN HUSEN MO 03.10

1. Was versteht der Gesetzgeber unter einer unternehmerischen Tätigkeit nach § 1 UGB?

- Wie ist die Definition?
- Braucht man Mitarbeiter um die Kriterien zu erfüllen?
- Auf Dauer angelegte, was bedeutet das?
- Wirtschaftliche Leistung?
 - Wo werden diese Leistungen angeboten?
 - Märkte
 - Ist Gewinn erforderlich?
 - Nein aber Kostendeckung nach hL
 - Vereine arbeiten auf Kostendeckungsbasis
- Was bedeutet dass man ein unternehmerisches Risiko trägt?

2. Was versteht man unter einer KG?

- Was ist die KG von der Rechtsform?
 - Es ist eine quasi juristische Person
- Kann sie im Rechtsverkehr auftreten?
 - Sie ist rechtsfähig
- Was passiert wenn der Komplementär ausscheidet?
 - §142 UGB

3. Was ist ein Bezeichnungssparbuch?

- Worauf muss die Bezeichnung lauten?
 - Muss nicht auf einen Namen lauten
- Wie wird es genannt wenn die Bank im Namen des Staates Geldwäscherei bekämpft?
 - Legitimation
- Wieviel darf darauf einbezahlt werden?
 - 15k
- Kann es weiter geschenkt werden?
 - Man braucht Lösungswort u Sparbuch
- Wie wird das Bezeichnungssparbuch wertpapierrechtlich eingeordnet?

4. Was versteht man unter einer Non Profit Organisation?

- Gewinn nicht zwingend erforderlich
- Welche Rechtsform kann dafür in Frage kommen?
 - Ein Verein, Genossenschaft, europäische Wirtschaftsvereinigung, Privatstiftung
 - AG auch möglich, weil von der Satzung frei gestaltbar

- §17 AktG, Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck (kann bei AG offen sein, also auch ideell möglich)
- Genossenschaften nicht ganz Zweckoffen
- Kann ein Genossenschaften Gewinn erzielen?
 - Als Nebenzweck ja
 - Bsp.: für eine AG die genossenschaftlich ausgerichtet ist, ist der Sozialbau, Hilfswerk

5. Was gibt es für Unterscheidungen bei Aktien?

- Aktientypen, Aktiengattungen
- Vorzugsaktie?
 - Wie viele dürfen ausgegeben werden
- Welche VerwaltungsR gibt es?
 - StimmR
- Welche anderen Rechte?
 - Vermögens- u Sonderrechte
 - BezugsR, Abfindungsanspruch (theoretischer Anspruch)
 - Veräußerung an der Börse
- Vorzugs- Inhaberaktie?
 - Namensaktien sollen laut Gesetzgeber primär ausgegeben werden

6. Was ist ein patriarchisches Darlehen?

- Unterschied StG?
 - Bucheinsichtsrecht
- Teilnahme am Gewinn?
- Vergleich mit Schuldverschreibung?
 - Gewinnschuldverschreibung?
 - Wandelschuldverschreibung?

7. Wie lässt sich die begrenzte Eintragungspflicht im FB rechtfertigen?

- Warum sind nicht alle Unternehmer einzutragen?
- Opting in/ Opting out?
- Hat auf einen selbstständigen Arzt § 38 UGB Anwendung?
 - Nein weil er Freiberufler ist, aber § 1409 ABGB
- Wann u auf wen findet das 4. Buch UGB Anwendung?

8. Was versteht man gesellschaftsrechtlich unter einer Sparkassa?

- Was ist das Besondere?
 - 70k eingezahlt werden
- Privatstiftung?
- Kann eine PS auch Gebäude/Zinshäuser haben?
 - Müssen sie ausschließlich Geldhaben, od auch Sachwerte möglich?
- Was ist es für ein Vermögen bei Sparkasse u PS?
 - Ein Zweckvermögen

9. Was ist ein selbstständiger Handelsvertreter?

- Was ist das Ziel seiner Tätigkeit?
 - Steigerung des Marktanteils
- Anspruch auf Provision?
- Abbestellung?
- Sind Tankstellen an Autobahnen Handelsvertreter?
- Welchen Anspruch hat er nach 5 jähriger Arbeit bei?
 - Ausgleichsanspruch
 - Wie wird dieser bemessen?
 - Ist ein sozialer Anspruch?

10. Was ist der Unterschied zwischen GmbH GF und dem Vorstand der AG?

- Ein und Abberufung?
- Misstrauensvotum AG?

11. Was versteht man unter Firmenkontinuität im UR?

- Was ist die Firma?
- Grundsatz der Firmenwahrheit
 - Welchen Grundsatz wird eine höhere Bedeutung zugemessen als dem der Firmenwahrheit?
 - Unternehmenskontinuität
- Wie macht man kenntlich, dass man Unternehmenserwerber ist?
 - FB Eintragung

12. Was ist ein Notgeschäftsführer?

- Mehrheitsgesellschafter?

13. Was ist ein Makler, ein Maklergeschäft?

- Welche Pflichten hat er?
- Provisionsanspruch ?
 - Verdienstlichkeitsprinzip
- Wann kann Provision verlangt werden?
- Sind Makler selbstständig od unselbstständig tätig?

14. Was versteht man unter dem Normativsystem in UR?

- Sonderfall Verein?
 - Deklarativ
- OG; KG; GmbH; AG?
 - Deklarativ
- Welches System gab es früher?
- Rechtsanspruch auf die Entstehung der Gesellschaft
- Vollbeendigung ist die Lösung im FB
- Welche Rechtsformen sind vom Normativsystem betroffen?

15. Vorgesellschaften?

- PersGes?
 - GesbR
- KapGes?
 - Rechtsform SUI GENERIS
- Was passiert mit den Geschäften die vor Entstehung geschlossen werden?
 - Gehen IPSE IURE über
- Gründungsgeschäfte- welches Recht kommt zur Anwendung?
 - 4. Buch kommt nicht voll zur Anwendung

16. Was ist im Depotgesetz geregelt?

- Sammelverwahrung?
- SachenR bei Insolvenz?

17. Welche Firmenrechtsgrundsätze kennen Sie?

- Wo wird das Verbot der Irreführung relevant?
- Wurde das Firmenrecht durch die Handelsrechtreform gemildert?
- Ist die Firma Unternehmenskennzeichnung?
- Abgrenzung Geschäftsbezeichnung?
 - Keine eintragungsfähige Tatsache

18. Was hat der Tod eines Personengesellschafters zur Folge?

- OG: es soll als aufgelöst gelten, Fortsetzungsklausel, Eintrittsklausel (Dritter) od Nachfolgeklausel (bestimmter Erbe) kann im GV vereinbart werden
 - Es kann auch ein Fortsetzungsbeschluss gefasst werden
- KG: Kommanditist stirbt- die Gesellschaft kann weiter bestehen;
- §142 UGB?

19. Was ist ein Kommissionsgeschäft?

- Warum wird es geschlossen?

20. Was ist ein § 3 Unternehmer?

- Kommt das 4. Buch UGB zur Anwendung?
- Was ist bei Kenntnis des Dritten?
- Relativer Verkehrsschutz?
 - Nein ein absoluter

21. Wie lassen sich die Gesellschaften allgemein einteilen?

- Ies.: Geschlossene Gesellschaften
- Iws.: nicht geschlossen, Mitgliedschaft möglich
- GmbH jeder Gesellschafter kann nur einen Geschäftsanteil haben
- Was ist mit der stG?

22. Was ist ein Franchisesystem?

- Ist man als Franchisenehmer an Weisungen gebunden?
- Lizenzverträge?

23. Was versteht man unter einem Unternehmen?

- §1 UGB
- Sachenrechtliche Beleuchtung?
 - Gesamtsache ist strittig
 - Unternehmen stellt ein Sondervermögen da
- Nach welcher Theorie soll Privatvermögen u Sondervermögen getrennt sein?
 - Sphärentheorie

24. Was ist eine GmbH & CO KEG?

- Verdeckte Kapitalgesellschaft

25. Was ist ein Kontokorrentverhältnis?

26. Was ist eine Handlungsvollmacht?

- Ist sie im FB einzutragen?
- Wem gegenüber wird sie erklärt?
- Generalhandlungsvollmacht Unterschied zur Prokura?

27. Was versteht man in Gesellschaftsrecht unter einem Zweckvermögen?

- Bei der PS und bei der Sparkasse
 - Anteilsverwaltung
- Gibt es noch einen Verband für die Sparkassen?
- Was ist der Zweck der Sparkasse?
 - Sparmöglichkeiten
- Sparkasse ist § 2 Unternehmer (Formunternehmer) u jur. Person (PS auch)

28. Was ist ein Pfandbrief?

- eine Schuldverschreibung

29. Was ist ein Beteiligungskauf?

30. Was ist eine Verschmelzung im Aktienrecht?

- Auch genannt Fusion
- Was ist die Fusion?
 - Gesamtrechtsnachfolge
 - Verschmelzung durch Aufnahme (häufigster Fall)
 - Verschmelzung durch Neugründung
- Wann geht das Vermögen juristisch über?
- Was geht alles über?
 - Das gesamte Vermögen u alles was zum Unternehmen gehört
- Welcher Beschluss ist für die Fusion erforderlich?
 - $\frac{3}{4}$ Mehrheit
- Kapitalerhöhung
- Welche Rechte haben die Gläubiger?
 - Sie müssen informiert werden
- Können die Gläubiger etwas gg die Verschmelzung tun?

- Grds können sie nicht widersprechen, sie können nach §226 eine Sicherstellung/Befriedigung erlangen

31. Was ist ein Vertragshändler?

- Gibt es ein eigenes Gesetz?
 - Nein
- In welscher Branche kommt das häufig vor?
 - Autohändler
- Haben sie ähnliche Risiken wie andere Absatzmittler?

MP UR VAN HUSEN DI 04.10

1. Was versteht man unter einem Formunternehmer?

- Was bedeutet es, dass sie kein Unternehmen betreiben?
- Wer ist § 1 Unternehmer?
 - Unternehmereigenschaft kraft betriebenen Unternehmens
 - § 2 auch Unternehmer wenn sie kein Unternehmen betreiben, muss nicht auf Gewinn ausgerichtet sein (Vermögensverwaltende OG)
- Kapitalgesellschaften, Vereine, supranationale Rechtsformen (AG, GmbH, Gen, Sparkassen, EWIV)
- Wie viele PS gibt es ca. in Ö?
 - 3,500
- Welche Rechtsfolgen zieht die Formunternehmereigenschaft nach sich?
 - Darf man Prokura erteilen?

2. Was ist das Trennungsprinzip im GesellschaftsR?

- Wie haften die Gesellschafter der GmbH u die Aktionäre der AG?
- Beispiele für einen Haftungsdurchgriff?
- Wann haften GmbH Gesellschafter mit dem Privatvermögen?
 - Mehrheitsgesellschafter!!
- Wie kann der Gesellschafter noch haften?
 - §§ 82, 83 GmbH
- Bei der GmbH kann Gesellschafter auch zur Haftung herangezogen werden, bei der AG nicht

3. Was ist eine Schuldverschreibung

- Anspruch auf Rückzahlung, wie ist das zivilrechtlich einzuordnen?
 - Bereicherungsrecht
 - Bei Übertragung des Papiers geht die Forderung sachenrechtlich u nicht zessionsrechtlich über

4. Wie werden Freiberufler unternehmensrechtlich eingeordnet?

- Grds von der Anwendung des 1. Buchs UGB ausgenommen, können sich aber unterwerfen durch Eintragung im FB
- Welche Normen kommen nicht zur Anwendung wenn sie nicht im FB eingetragen sind
 - §§ 15, 38, 39

- auch Firma müssen sie nicht wählen
- Wie ist das mit dem 2. Buch?
 - Wenn nicht in der Rechtsform, kommt es nicht zur Anwendung
- Was ist mit dem 3. Buch?
- Was ist mit dem 4. Buch?

2. Wie verläuft die Gründung bei der AG?

- Gründungsprüfer?
- Sachgründung, welches Problem sieht der Gesetzgeber darin?
 - Dass die Sachen überbewertet werden, deshalb Gründungsprüfer
- Wo ist der Gründungsbericht anzuführen?
 - In die Satzung
- Wie ist es bei der GmbH bei der Sachgründung?
 - Siehe aktienrechtliche Vorschriften
 - Aktienrechtliche Gründungsprüfung

3. Was ist eine Gewinnschuldverschreibung?

4. Was ist ein Unternehmensbrauch?

- Tatsachenfrage nie Rechtsfrage

5. Wie wird der Vorstand der AG bestellt?

- Welche Funktion hat die HV noch?

6. Was ist eine Wandelschuldverschreibung?

7. Kommt einer Körperschaft des ÖR Unternehmereigenschaft zu?

- Was ist im GesellschaftsR eine Körperschaft?

8. Was ist das besondere an der Genossenschaft?

- Was muss im Fall der Insolvenz nachgezahlt werden?
 - Geschäftsanteil
- Gibt es noch viele Konsumgenossenschaften?
- Was ist die Genossenschaft nach unternehmensrechtlicher Definition?
 - Worauf ist sie ausgerichtet?
 - Förderungsausrichtung

- Ist die Mitgliederanzahl geschlossen?
 - Nein!
- Vorstand der Genossenschaft?

9. Was ist eine Klangmarke?

- Graphische und auditive Darstellung
- § 16 Markenschutzgesetz

10. Was versteht man unter der Prokura?

11. Was ist eine Rechtsgemeinschaft?

- Miteigentum Immobilien

12. Was ist ein aktienrechtliches Genussrecht?

- § 174 AktG
- Neben Anspruch auf Liquidationserlös hat man welchen Anspruch?
 - KEIN STIMMRECHT!!!

13. Prinzip der Selbstorganschaft (Selbstverwaltung/ Selbsthilfe/ Selbstverwaltung) ?

- Bei der OG
 - Gesellschafter heißen Komplementäre
 - Vertreten die Gesellschaft selbst und vertreten sie nach außen
- Kommt auch bei der Gen vor?
- Kommt die Selbstverwaltung auch im ÖR vor?
 - Körperschaften des öffentlichen Rechts
 - Gemeinden!!!
 - Kammern!!!

14. Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit?

- Holding?

15. Was ist ein Urheber?

- Was schafft dieser?
- Werkhöhe?

16. Sind Land- und Forstwirte Unternehmer?

17. Was ist die EWIV?

18. Was ist eine Kommunalobligation?

19. Was versteht man unter der Mängelrüge?

- Auch auf Scheinunternehmer anwendbar?
 - Rechtsschein muss kausal sein und der Dritte gutgläubig
- Was ist das Wesen der Mängelrüge?

20. Welche Funktionen hat der AR bei der AG?

- Wer bestellt den Vorstand?
- Wer beruft ihn ab?
- Hat die HV auch die Kompetenz den Vorstand zu bestellen?
 - Nein aber Misstrauensvotum

21. Was ist eine Optionsanleihe?

- Ist eine Schuldverschreibung
- Worauf besteht der Anspruch?
- Wann wird das Optionsrecht ausgeübt?

22. Was versteht man unter dem Unternehmensübergang nach §38 UGB?

23. Was versteht man unter Umgründungen im UR?

- Was für formwechselnde Umwandlungen gibt es?
- Was sind übertragene Umgründungen?
 - Bsp.: Verschmelzung (früher Fusion genannt)
 - Verschmelzung durch Neugründung
- Spaltung
- Wann geht Vermögen bei der Gesamtrechtsnachfolge über?
 - Ab dem Zpkt FB Eintragung

24. Was ist ein Investmentfond?

- Von wem wird das Vermögen verwaltet?
 - Kapitalanlagengesellschaft
- Wie ist die Risikotragung?

25. Was regelt der § 40 UGB?

- § 809 f ABGB, Erben werden Vertreter des ruhenden Nachlasses

26. Was ist eine Privat Stiftung?

- Ist ein Zweckvermögen
- Vergleich Sparkasse?
- Ist die PS Formunternehmer?
 - Nein sie darf das Unternehmen nur nebenbei betreiben, kann aber § 1 Unternehmer sein

27. Gibt es in Ö noch ein Partizipationskapital?

- § 174 AktG
 - Genussrecht
 - Warum keine Vorzugsaktie?

28. Was ist ein Scheinunternehmer kraft Auftreten?

29. Was ist der NUMMERUS CLAUSUS des Gesellschaftsrechts?

- Atypische Gesellschaften?
 - Publikums KG
 - Publikums AG
- Mischformen?
 - GmbH & Co KG verdeckte Kapitalgesellschaft
- § 189 UGB Rechnungslegungspflicht

30. Was versteht man unter dem Beteiligungsfondgesetz?

31. Wie wird man Prokurist?

- Abgrenzung Handlungsvollmacht?
- Welche Beschränkungen sind zulässig?

32. Welche Art von Aktien kann man unterscheiden?

- Was sind die Vor- und Nachteile der Namensaktie?
 - Warum ist die Namensaktie nicht das Ideal?

33. Was ist eine Wandelschuldverschreibung?

34. Wie kann die Bestellung zum Prokuristen enden?

35. Was ist eine Stille Gesellschaft?

36. Was ist ein Pfandbrief?

37. Was versteht man unter einer Ladenvollmacht?

38. Wie sieht die Kapitalbeteiligung bei der Genossenschaft aus?

- Ist die Mitgliederanzahl geschlossen?
- Kann man auch mehrere Geschäftsanteile haben?
- §79/2 GenG?

29. Was ist eine Farbmarke?

- Bsp.:
 - Manz (rot), Milka (lila)
 - Man sichert Farben oder Farbtöne
- Marke muss graphisch darstellbar sein, wie kann eine Farbe graphisch dargestellt werden?

40. Wie ist die Haftung des Erwerbers eines Unternehmens nach § 38 UGB aus?

41. Welche Kapitalmaßnahmen kann eine AG ergreifen?

- § 174 AktG

42. Was ist ein Pfandbrief?

MP UR VAN HUSEN MI 05.10

1. Was ist eine Prokura?

- Was ist von dieser Vollmacht nicht erfasst?
- Wie nennt man eine Vollmacht die nicht beschränkt werden kann?
 - Formalvollmacht

2. Wie und von wem wird der Vorstand der AG bestellt?

- Wie kann er abberufen werden?
- Wer kann ihn abberufen?

3. Was ist eine Due Dillings Prüfung?

4. Was ist eine Handlungsvollmacht?

- Welchen Umfang kann sie haben?
- Unterschied Generalhandlungsvollmacht/ Prokura?
 - Prokurist kann für Zuckerlgeschäft eine Kreissäge kaufen, als Handlungsbevollmächtigter kann er dies nicht (branchenbezogen)

5. Welchen Geschäftsführungsorganen kann man Weisungen erteilen?

- Kapitalgesellschaften?
- Personengesellschaften?
 - AG Vorstand nicht weisungsgebunden, AR kontrolliert sie, auch die HV kann keine Weisungen erteilen
- Genossenschaft möglich

6. Was sind Bücher im Rechnungslegungsrecht?

- Was ist ein Wareneingangsbuch?

7. Was ist die Nachhaftungsbegrenzung u wo spielt sie eine Rolle?

- Spielt eine Rolle beim Unternehmensübergang §39 UGB
- Bezieht sich auf Verpflichtungen aus gesetzlichen/vertraglichen Schuldverhältnissen
- Warum soll der Veräußerer nicht gleich frei sein von seinen Verbindlichkeiten?

- Durch Privatautonomie soll sich der Dritte aussuchen können, wen er in Anspruch nehmen möchte (=Auswahlfreiheit)
- Welche Form der Nachfolge ist der § 38 UGB?
- Wie geht ein Vertrag nach § 38/2 UGB über?
 - Gesetzliche Vertragsübernahme
- Private Schuldübernahme (Schuldner wird gleich frei) v. kumulative Schuldübernahme?
- Dreiparteieneinigung

8. Wie lange muss die Liquidation bei den Kapitalgesellschaften mindesten dauern?

- Auflösungsgrund-> Änderung Gesellschaftszweck
- GmbH: min 3 Monate
- AG: min 1 Jahr (Sperrjahr)

9. Genussrechte/ Vorzugsaktie?

10. Wie wird der Dritte geschützt beim Unternehmensübergang, insbesondere wenn er noch nichts vom Übergang weiß?

- Was ist das NEGOTIUM CLAUDICANS im allgemeinen ZivilR?
- §38/3 UGB?

11. Was ist eine KG?

- Was ist wenn die Haftsumme des Kommanditisten herabgesetzt wird?
 - Was ist wenn die Herabsetzung nicht im FB eingetragen wird?
 - §15 UGB
- Sind Kommanditisten an der GF beteiligt?

12. Was ist ein Inventar im Rechnungslegungsrecht?

- Was wird bei der Inventur festgestellt?
- Was ist wenn die Bestände nicht richtig sind?

13. Was versteht man im UGB unter den Firmenrechtsgrundsätzen?

- Was ist eine Firma?
- Wo tritt man auf?
 - Rechts- und Geschäftsverkehr

- Wann darf ein Unternehmenserwerber die Firma fortführen?

14. Wie kann ein GmbH GF abberufen werden?

- Braucht man einen wichtigen Grund?
- Wie ist das bei dem AG Vorstand?

15. Was ist ein Bestätigungsvermerk?

- Jahresabschluss
- Was ist ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk?
- Gibt es noch die alten Formulare?

16. Was ist eine gewerbliche Tätigkeit im UR?

- Gewerberechtliche Vorschriften im UR?

17. Wie wird der GF der GmbH bestellt

- Wie wird er abberufen?
- Ist es möglich die Funktion zurück zulegen?
- Wie wird dann bestellt wenn der GF zurückgelegt hat?
 - Generalversammlung mit einfacher Mehrheit
- Kann der AR bestellen?
 - ja

18. Was versteht man unter Eigenkapital?

19. Ab wann muss sich eine GesbR ins FB eintragen?

20. Wer ist bei der OG zur Führung der Geschäfte berechtigt?

- Führung betrifft Innenverhältnis
- Vertretung das Außenverhältnis

21. Was ist das Going Concern Prinzip im Rechnungslegungsrecht?

22. Was versteht an nach UGB unter Vorbereitungsgeschäften?

23. Wie können die Komplementäre der OG die Gesellschaft nach außen vertreten?

24. Was ist die Unternehmensbewertung?

25. Was ist das Zurückbehaltungsrecht nach dem 4. Buch UGB (sachenrechtlich) ?

26. Wie kann ein OG Gesellschafter, der die OG nach außen vertritt, daran gehindert werden?

27. Was versteht man unter dem Going Concern Prinzip?

28. Architekt hat eine Old Timer, den er privat u beruflich benutzt, kommt das 4. Buch (Mängelrüge) zur Anwendung?

- Zweifelsregel im 4. Buch

29. Was versteht man unter dem negativen Publizitätsprinzip im UGB?

- Was versteht man unter dem Schweigen des FB?

30. Was zählt zur Gesamtrechtsnachfolge? Zählt § 38 UGB dazu?

- Wo ist die Gesamtrechtsnachfolge geregelt?
 - Im ErbR
- § 40 UGB bezieht sich nicht auf die Gesamtrechtsnachfolge, sondern auf die Haftung
- Normiert § 38 UGB Gesamtrechtsnachfolge?
 - Nein, Einzelrechtsnachfolge, es ist eine gesetzliche Vertragsübernahme
- Unternehmensneustrukturierung?
 - Welche Gesellschaften kommen für die Verschmelzung in Frage?
 - Kapitalgesellschaften
 - Gesamtrechtsnachfolge tritt im Zpkt der FB Eintragung ein
- Welche Arten der Verschmelzungen gibt es?
 - Verschmelzung durch Aufnahme, Verschmelzung durch Neugründung

31. Welche Formen der Unternehmensbewertung gibt es?

32. Wie kommt es zur Beendigung der Prokura?

- Wie ist der Widerruf der Prokura zivilrechtlich zu qualifizieren?
 - Einseitige ausdrückliche Willenserklärung
 - Rechtsgeschäftliche Willenserklärung (Rechtsgeschäftslehre)

33. Was versteht man unter der Einberufung der Generalversammlung der GmbH?

- Wer kann sie einberufen?
- Kann auch Minderheit einberufen?
- Wie ist die Einberufung bei der AG?

34. Was ist ein Kommissionsgeschäft?

- Sind Kommissionäre Unternehmer?
-

35. Inwieweit spielt die Professionalität im UR eine Rolle?

- Mängelrüge
- Haftung
- Rechnungslegung!!!

36. Wie wird die HV der AG einberufen?

37. Was ist eine GUV?

- Gewinn- u Verlustrechnung
- Wie nennt man die Abstufungen im Rechnungslegungsrecht?
 - Größenabstufungen

38. Was versteht man unter der Dauer der Unternehmereigenschaft?

- Ab wann kommt Unternehmereigenschaft zu?
- Eintragung im FB?
- Vorbereitungsgeschäfte?
- Aufnahme der Geschäftstätigkeit
- Wann endet die Dauer der Unternehmereigenschaft?
 - Mit der Beendigung

39. Welche willensbildende Organe kennt man im Gesellschaftsrecht?

- AG, GmbH?
- Verein?
- Genossenschaft
- PS??
- Sparkasse?

40. Was versteht man im Rechnungslegungsrecht unter Büchern?

- § 190 UGB
- Sie gelten als Urkunden
- Elektronische Bücher heute, früher Warenbuch

41. Was versteht man unter Betreiben eines Unternehmens?

- Was passiert wenn man das Unternehmen verpachtet?
 - Kein Betreiben mehr
- Was wenn man treuhänderisch verwalten lässt?
- Ist ein Stiller Gesellschafter Unternehmer?

42. Was versteht man unter dem gesellschaftsrechtlichen Typenzwang?

- NUMMERUS CLAUSUS
- Atypische Gesellschaft
 - Publikums KG
- Kann eine AG atypisch ausgestaltet werden?
 - Förderungszweck in der Satzung = genossenschaftliche AG (Bsp.: Wohnbaugenossenschaften- Wr. Sozialbauten)
- Gemischte Gesellschaft?
 - GmbH & Co. KG

43. Was ist ein Franchisegeschäft?

44. Was versteht man unter der positiven Publizität des FB?

45. Über welche Gesellschafterrechte verfügt der Aktionär?

- Mitwirkungsrechte
 - StimmR, TeilnahmeR, FrageR
- Vermögensrechte
 - Anspruch auf die Dividende

46. Was versteht man unter Rückstellungsrecht im Bilanzrecht?

47. Was versteht man unter einem Formunternehmer?

48. Ab wann ist der AR bei der GmbH zwingend?

49. Was ist ein Kontokorrentverhältnis?

- Hat es Kreditierungsfunktion?

50. Welche Organisation sieht der Gesetzgeber für das FB vor?

51. Wie kann man eine Stellung als GmbH Gesellschafter erlangen?

52. Was versteht man unter einer Sonderverwahrung nach DepotG?

53. Was versteht man unter der positiven Publizität bei ursprünglich unrichtigen Eintragungen?

- Rechtsschein spielt hier eine Rolle

54. Was ist eine GmbH mit Gründungsprivilegierung?

55. Was versteht man im Wertpapierrecht unter der Liberationsfunktion?

- Bsp.: Bezeichnungssparbuch

56. Wie muss ein Prokurist auftreten?

- Offenlegung
- Veräußerung und Belastung von Grundstücken!!

57. Was ist ein AR im GesellschaftsR?

- Welche Aufgaben hat er?

58. Was ist eine Schuldverschreibung?

- Wie ist sie schuldrechtlich zu qualifizieren?
 - Ein Darlehn
- Was ist bei der Übertragung zu beachten?
- Wann muss man Zinsen zahlen
 - Jedes Jahr
- Was muss man nach 5 Jahren zurückzahlen?
- Wie kann man die Schuldverschreibung übertragen?
-

MP UR VAN HUSEN DO 06.10.

1. Was ist ein § 3 Unternehmer?

2. Was bedeutet das Normativsystem im Zusammenhang mit dem FB?

- § 2 Formunternehmer
- Was gab es vor dem Normativsystem?
 - Die Konzessionen

3. Was ist ein Kommissionsgeschäft?

- Absatzmittler
- Kommittent jener der gibt, Kommissionär jener der ausführt
- Ist der Kommissionär Unternehmer?

4. Was versteht man unter einer unternehmerischen Tätigkeit nach UGB?

5. Was ist der NUMMERUS CLAUSUS des Gesellschaftsrechts?

6. Was ist ein Franchisesystem?

- Absatzmittler
- Lizenzen
- Was ist von Franchisegeber vorgegeben?
 - Ausstattungsvorgabe!!
- Gibt es besondere rechtliche Fragen?
 - Kann auch ein Know How Vertrag sein
- Wie tritt der Franchisenehmer auf?
 - Eigener Namen, eigene Rechnung
- Ist er Unternehmer?
 - Ja, weil er das eigenen Risiko trägt

7. Was versteht man im UR unter einem Unternehmer?

8. Was ist eine GmbH?

- Was ist es für eine Rechtsform?
 - KapGes
- Was ist das Besondere an der KapGes GmbH?
- Wie ist die Haftung der Gesellschafter?

- Kann es zu einer Durchbrechung des Trennungsprinzips kommen?

9. Was ist ein Wertpapier?

- Wie wird im Wertpapierrecht eine Forderung übertragen?
 - Durch Zession?
 - Nein durch sachenrechtliche Eigentumsübertragung!!!
- Wie kann ein Inhaberwertpapier übergeben werden?
- Was ist eine Schuldverschreibung?

10. Was versteht man unter einer unternehmerischen Tätigkeit?

11. Was ist die AG?

12. Was ist eine Wandelschuldverschreibung?